

Steckbrief

EuroSkills Herning 2025 Disziplin: Stuckateur*in

Name: Franz Lehnert

Alter: 21

Wohnort: Nürnberg

Bundesland: Bayern

Firma: Stuckgeschäft Lehnert GmbH

Beruf: Stuckateur

Hobbies:

Fahrradfahren, Krafttraining im Gym, Skifahren

Ich selbst würde mich beschreiben als ...

... zielstrebig und ehrgeizig, allerdings gerne auch für den ein oder anderen Scherz zu haben

Mein Lebensmotto:

Never surrender.

Beschreibe kurz, wie du zu deinem Beruf gekommen bist:

Ich war schon als Kind immer wieder mit meinem Vater auf Baustellen unterwegs und habe mich sehr dafür interessiert, was er so macht, da ich im Familienbetrieb aufgewachsen bin. Während der Zeit am Gymnasium hatte ich eigentlich immer den Plan später mal Bauingenieurwesen zu studieren, habe mich dann allerdings nach dem Abitur trotzdem für die handwerkliche Ausbildung als Stuckateur entschieden, was die beste Entscheidung war.

Mein Beruf passt so gut zu mir, weil ...

... ich die Möglichkeit habe, mit verschiedenen Materialien zu arbeiten und dabei immer wieder neue Techniken anzuwenden. Als Stuckateur finde ich es besonders zufriedenstellend, wenn ich durch präzises Arbeiten das Ergebnis sofort sehe. Es gefällt mir, dass jeder Auftrag eine neue Herausforderung mit sich bringt und ich dabei oft kreativen Einfluss auf das Endergebnis nehmen kann. Zudem genieße ich es, an Bauprojekten mitzuarbeiten und dabei einen bleibenden Eindruck zu hinterlassen.

Die Teilnahme der Deutschen Berufe-Nationalmannschaft
an den EuroSkills Herning 2025 wird

Gefördert durch:



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Warum würdest du anderen jungen Menschen deinen Beruf empfehlen? Was macht ihn so einzigartig?

Weil er sowohl kreative als auch technische Fähigkeiten fördert. Als Stuckateur kann man nicht nur handwerklich tätig sein, sondern auch durch kreative Gestaltung und Präzision beeindruckende Ergebnisse erzielen. Zudem ist der Beruf sehr praxisorientiert, was bedeutet, dass man schnell sichtbare Erfolge sieht und stolz auf seine Arbeit sein kann. Es gibt außerdem gute Entwicklungsmöglichkeiten und eine hohe Nachfrage nach Fachkräften in der Branche, was für eine sichere berufliche Zukunft sorgt. Wer Freude an Herausforderungen und handwerklichem Arbeiten hat, wird in diesem Beruf viel Erfüllung finden.

Wer hatte Einfluss auf deine Berufswahl?

Kurz gesagt mein Vater, da er den Familienbetrieb leitet.

Wo möchtest du in 5 Jahren stehen? Was möchtest du erreicht haben?

In fünf Jahren möchte ich beruflich gewachsen sein und eine verantwortungsvollere Rolle übernehmen. Mein Ziel ist es, meinen Meistertitel zu erlangen, um noch mehr Fachkompetenz und Führungskompetenzen zu entwickeln. Ich könnte mir gut vorstellen, in der Bauleitung zu arbeiten und dort nicht nur technische, sondern auch organisatorische Verantwortung zu tragen. Zudem würde ich gerne zusätzliche Qualifikationen wie ein abgeschlossenes BWL-Studium anstreben, um noch besser die wirtschaftlichen Aspekte eines Projekts verstehen und steuern zu können. Mein langfristiges Ziel ist es, den Betrieb zu übernehmen und diesen mindestens genauso erfolgreich an die nächste Generation weiterzugeben.

Warum nimmst du an den EuroSkills Herning 2025 teil? Was motiviert dich dazu?

Ich nehme an den EuroSkills Herning 2025 teil, weil ich mich mit den Besten meines Fachs messen möchte. Der Wettbewerb bietet mir die einzigartige Chance, meine Fähigkeiten auf internationalem Niveau unter Beweis zu stellen und weiterzuentwickeln.

Meine größte Motivation ist die Leidenschaft für meinen Beruf. Gleichzeitig erfüllt es mich mit Stolz, mein Land und meine Branche bei diesem renommierten Event zu vertreten.

Die Herausforderung, mich mit den talentiertesten Fachkräften Europas zu messen, treibt mich an und motiviert mich, mein Bestes zu geben!

Welche Vorteile erhoffst du dir von der Teilnahme an dem Wettbewerb?

Ich erhoffe mir von meiner Teilnahme an den EuroSkills Herning 2025, dass ich mich sowohl persönlich als auch fachlich weiterentwickle, indem ich meine Fähigkeiten verbessere und neue Techniken erlerne. Zudem möchte ich wertvolle Erfahrungen sammeln, insbesondere im Umgang mit anspruchsvollen Herausforderungen und der Arbeit unter Wettbewerbsbedingungen.

Ein weiterer wichtiger Aspekt für mich ist der direkte Vergleich mit den besten Fachkräften Europas, um meinen eigenen Leistungsstand besser einschätzen und weiter wachsen zu können.

Wie hast du dich für die EuroSkills Herning 2025 qualifiziert?

Ich habe mich für die EuroSkills Herning 2025 qualifiziert, indem ich an einem anspruchsvollen vier Tage langen Wettkampf auf der Internationalen Handwerksmesse (IHM) München 2025 teilgenommen habe. Da trat ich gegen die besten Nachwuchstalente meines Fachbereichs an und konnte durch mein Können, meine Präzision und meine Ausdauer überzeugen. Der Wettbewerb forderte nicht nur technisches Wissen und handwerkliches Geschick, sondern auch Nervenstärke und die Fähigkeit, unter Zeitdruck Höchstleistungen zu erbringen.

Durch meine erfolgreiche Leistung, auf der IHM München habe, ich mir meinen Platz im Team für die EuroSkills gesichert und freue mich nun darauf, mein Land in Herning zu vertreten!

Wie würdest du die Wahrnehmung deines Berufsfeldes in der Öffentlichkeit beschreiben? Möchtest du durch deine Teilnahme an den EuroSkills die Wahrnehmung deines Berufsfeldes beeinflussen oder verändern? Wenn ja, wie?

Die Wahrnehmung des Stuckateur-Berufs in der Öffentlichkeit ist oft zwiespältig. Viele Menschen kennen die handwerkliche Arbeit, die dahintersteckt, nicht genau und verbinden den Beruf hauptsächlich mit traditionellen Stuckarbeiten an Altbauten. Dabei ist das Tätigkeitsfeld eines Stuckateurs viel breiter und moderner, als viele denken.

In Wirklichkeit sind Stuckateure wahre Gestaltungsexperten für Innen- und Außenräume. Neben klassischem Stuck gehören Fassadengestaltung, Trockenbau, Schallschutz, Wärmedämmung und innovative Designtechniken zu den Aufgaben. Gerade in Zeiten von nachhaltigem Bauen und energieeffizienten Gebäuden wird unser Beruf immer wichtiger. Dennoch fehlt es oft an Anerkennung für die Präzision, Kreativität und Fachkenntnis, die dieser Beruf erfordert. Wettbewerbe wie die EuroSkills sind eine großartige Möglichkeit, die Vielseitigkeit und Bedeutung des Stuckateur-Handwerks sichtbarer zu machen und junge Menschen für diesen spannenden Beruf zu begeistern.

Die Teilnahme der Deutschen Berufe-Nationalmannschaft
an den EuroSkills Herning 2025 wird

Gefördert durch:



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages